



Dazwischen. Die Pause in Musik und Psychoanalyse

11. – 13. November 2016, Wien

8. Symposion der Deutschen Gesellschaft für Psychoanalyse und Musik in Kooperation mit der Universität für Musik und darstellende Kunst, Wien (mdw), dem Wiener Arbeitskreis für Psychoanalyse (WAP), der Wiener Psychoanalytischen Vereinigung (WPV) und der Deutschen Psychoanalytischen Vereinigung (DPV)

Tagungsort www.mdw.ac.at

Universität für Musik und darstellende Kunst Wien
Anton-von-Webern-Platz 1 (Vorträge)
Rennweg 8 (Workshops)
1030 Wien

Veranstalter www.psychanalyse-und-musik.de

Deutsche Gesellschaft für Psychoanalyse und Musik

Anmeldung

Ihre Anmeldung senden Sie bitte per E-Mail direkt an Frau Carmen Müller:
symposion@psychanalyse-und-musik.de
Bitte geben Sie an, welchen Workshop Sie besuchen möchten und eine Alternative (falls die Erstwahl ausgebucht ist). Nähere Infos auf unserer Homepage.

Unterkunft

Im Mercure Grand Hotel Biedermeier ist bis 16.9.2016 ein Abrufkontingent (EZ und DZ) für Tagungsteilnehmer bestellt. Bitte melden Sie sich direkt an mit dem Stichwort „Pause“. Mercure Grand Hotel Biedermeier
Landstraßer Hauptstraße 28, 1030 Wien
Tel: +43 1 716 710
E-Mail: H5357@accor.com
Andere nahegelegene Unterbringungsmöglichkeiten finden Sie auf unserer Homepage unter dem Punkt „Aktuelles Symposion“.

Kosten

€170 für DGPM-Mitglieder, anmeldeterminunabhängig
€190 für Nicht-Mitglieder bis zum 31.8.2016
€210 für Nicht-Mitglieder ab dem 1.9.2016
€ 65 für Studenten und Ausbildungskandidaten psychoanalytischer Institute
Für Studierende der mdw freier Eintritt
Im Tagungsbeitrag sind Imbisse und der gesellige Abend am Samstag [excl. Getränke] enthalten.
Die Teilnahmegebühr überweisen Sie bitte unter der Angabe des Stichwortes „Symposion 2016“ an die DGPM
IBAN DE83 6001 0070 0006 327 700
BIC PBNK DEFF

Eine verbindliche Anmeldung erfolgt erst nach Eingang der Zahlung. Im Falle einer Stornierung nach dem 19.10. wird der Betrag nicht erstattet, vor dem 19.10. berechnen wir € 40,- Bearbeitungsgebühren.

Um Zertifizierung der Veranstaltung wird angesucht.

ReferentInnen und ModeratorInnen

- Mag. Dr. Georg Augusta**
Psychologe, Psychoanalytiker in Ausbildung, Wien
- Prof. Dr. phil. Jos De Backer, MA**
Musiktherapeut, Leuven
- Priv.-Doz. Dr. Ulrich Bahrke**
Facharzt und Psychoanalytiker, Zürich, Frankfurt/M.
- Prof. Dr. Susanne Bauer**
Leitung des Masterstudiengangs Musiktherapie, Univ. d. Künste, Berlin
- Dipl.-Psych. Dr. sc. mus. Maria Becker**
Musiktherapeutin, psychologische Psychotherapeutin, Hamburg
- Prof. Jan Van Camp**
Psychoanalytiker, Soziologe, Leuven
- Dr. Barbara Dehm-Gauwerky**
Dipl. Musiktherapeutin, Dipl. Pianistin, Lehrmusiktherapeutin und Supervisorin am Institut für Musiktherapie, Hamburg
- Univ.-Doz. Dr. Helmuth Figdor**
Psychoanalytiker, Kinderpsychotherapeut, Erziehungsberater, Dozent an der Univ. Wien und an der Univ. für Musik u. darst. Kunst, Wien
- Prof. Katrien Foubert**
Musikerin, Musiktherapeutin, Leuven
- Klaus Göhr**
Schlagzeuger, stellv. Institutsleiter, Institut f. Musik u. Bewegungserziehung sowie Musiktherapie, Univ. für Musik u. darst. Kunst, Wien
- Doz. Dr. Konrad Heiland**
Ärztlicher Psychotherapeut, Musiktherapeut, Köln
- Mag. Sándor Ivády**
Musikwissenschaftler, Psychoanalytiker in Ausbildung, Wien
- Christoph Köck**
Psychotherapeut, Lehrtätigkeit für Achtsamkeitsmeditation, Wien
- Univ.-Prof. MMag. Dr. Hartmut Krones**
Emeritierter Ordinarius für Stilkunde und Aufführungspraxis sowie Gesang, Wien
- Dipl.-Psych. Dr. Sebastian Leikert**
Psychoanalytiker, Saarbrücken
- Univ.-Prof. Mag. Dr. Eveline List**
Professorin für Kulturgeschichte i.R., Psychoanalytikerin, Wien
- Arnhild Micus**
Musiktherapeutin, Berlin
- Prof. Dr. Hartmut Möller**
Professor für Musikwissenschaft, Rostock
- Dr. phil. Dipl. Psych. Karin Nohr**
Psychoanalytikerin, Schriftstellerin, Berlin, Wendland
- Mag. Agnes Palmisano**
Freischaffende Sängerin und Gesangspädagogin, Wien
- Dr. Bettina Reiter**
Fachärztin für Psychiatrie, Psychoanalytikerin, Wien
- Dr. Amei Schneider**
Ärztin für Psychiatrie und Psychotherapie, Musiktherapeutin, Cellistin, Hannover
- Mag. Johanna Sommer-Frenzel**
Psychologin, Psychoanalytikerin, Wien
- Univ.-Prof. Dr. med. Dr. sc. mus. Thomas Stegemann**
Musiktherapeut, Facharzt für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Familientherapeut, Leiter der Abteilung für Musiktherapie an der Universität für Musik und darstellende Kunst, Wien
- Dipl.-Psych. Lisa Stumpfögger**
Psychologin, Supervisorin, Regisseurin, Berlin, München

Freitag, 11. November

- 19:00 **Öffentlicher Vortrag
mit musikalischen Einlagen**
**Die Zäsur und das Unaussprechliche.
Modalitäten der musikalischen Pausen in
einem therapeutischen Prozess**
Jos De Backer
Jan Van Camp
Katrien Foubert

Sektempfang

Samstag, 12. November

Tagesmoderation

Sándor Ivády und Johanna Sommer-Frenzel

- 9:00 **Begrüßung**
Sebastian Leikert, (DGPM) und
Wiener Arbeitsgruppe für Musik und Psychoanalyse
- 9:30 **Nachklang und Erwartung – Pause als
Zwischen-Zeit-Raum**
Eveline List
- 10:30 Kaffeepause
- 11:00 **„Der Tod könnte ausgedrückt werden durch
eine Pause“ (Beethoven)**
Zur Semantik der Pause in der klassischen Musik
Hartmut Krones
- 12:00 **In seinen Armen das Kind ... Drei
Formen der Stille in Schuberts *Erlikönig***
Sebastian Leikert

13:00 Mittagspause

15:00 **Musikalische Einlage**

15:30 - 18:00 Parallele Workshops

Genauere Angaben: www.psychanalyse-und-musik.de

Workshop 1

**Sigmund Freud – Ein Spaziergang zu den
Orten seiner Kindheit**
Georg Augusta

Workshop 2

**Pausen in den Sinfonien Anton Bruckners.
Diskussion ausgewählter Beispiele in unter-
schiedlichen Interpretationen**
Ulrich Bahrke und Hartmut Möller

Workshop 3

**Harmonies von John Cage und Löcher im Rah-
men der psychotherapeutischen Behandlung**
Barbara Dehm-Gauwerky

Workshop 4

**Achtsamkeit: Pause vom Strom gewohnheits-
mäßiger gedanklicher Aktivität**
Christoph Köck

Workshop 5

Die Pause – und ihre Vermeidung
Arnhild Micus und Konrad Heiland

Workshop 6

Klinischer Workshop
Karin Nohr und Sebastian Leikert

Workshop 7

Vom Atmen, Singen und Dudeln
Agnes Palmisano

Workshop 8

Die Pause in Musik und Psychoanalyse
Amei Schneider

Workshop 9

**Die Stille im Kopf: Von Rhythmen im Hirn
und in den Händen – ein neurobiologischer
Trommelworkshop**
Thomas Stegemann und Klaus Göhr

19:00 **Abendessen (Buffet) und geselliges
Zusammensein mit Musik und Tanz**
Heuriger Wolff

Sonntag, 13. November

Tagesmoderation

Susanne Bauer

9:00 **Pausen in der Musik – Formen der Lebendigkeit**
Maria Becker

10:00 Kaffeepause

10:30 **Die Pause als Zustand von Musik**
Lisa Stumpfögger

11:30 **Statements und Abschlussdiskussion**
Bettina Reiter und Helmuth Figdor

Moderation

Ulrich Bahrke und Johanna Sommer-Frenzel

12:30 **Verabschiedung und Ausblick auf 2017**

Der Lattenzaun

*Es war einmal ein Lattenzaun,
mit Zwischenraum, hindurchzuschauen.*

*Ein Architekt, der dieses sah,
stand eines Abends plötzlich da –*

*und nahm den Zwischenraum heraus
und baute draus ein großes Haus.*

*Der Zaun indessen stand ganz dumm,
mit Latten ohne was herum,*

*ein Anblick gräßlich und gemein.
Drum zog ihn der Senat auch ein.*

*Der Architekt jedoch entfloh
nach Afri- od- Ameriko.*

(Christian Morgenstern)